

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 25.02.2010, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Berichtsmonat: Februar 2010
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 25.02.2010, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 31.03.2010

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 01801 78722 60 *

Fax: 01801 78722 61 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen gelten davon abweichende Preise.
Ab 01.03.2010 gilt: Mobilfunkpreise höchstens 42 ct / min.

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/index.shtml>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2010.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Pressemitteilung

Nr. 19/2010 – 25. Februar 2010

Der Arbeitsmarkt im Februar 2010

Arbeitslosenquote liegt auch im Februar bei 5,1 Prozent

Im Bezirk der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur ist die Zahl der Arbeitslosen im Februar 2010 nahezu unverändert geblieben- leichter Rückgang um 17 auf jetzt 7.583.

Die Arbeitslosenquote liegt wie auch im Vormonat bei 5,1 Prozent. Auch im Februar 2009 lag sie bei 5,1 Prozent.

„Die bisherigen Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Arbeitsmarkt sind zu spüren, blieben aber auch im Februar vergleichsweise moderat. So ist die Arbeitslosigkeit im Februar sogar leicht gesunken. Statt Entlassungen fangen die Unternehmen ihre Auftragsflauten mit Kurzarbeit und flexiblen Arbeitszeitmodellen ab. Die Problematik eines späteren Fachkräftemangels ist den Firmenchefs bewusst und sie versuchen, einen Stellenabbau zu vermeiden“, so Stefan Beil, Leiter der Arbeitsagentur Tauberbischofsheim. „Die Unternehmen zeigen zwar hinsichtlich ihrer Auftragslage verhaltene Zuversicht, verlässliche Prognosen für den Arbeitsmarkt sind jedoch schwierig. Wir müssen nach wie vor mit einem Anstieg der Erwerbslosenzahlen in den kommenden Monaten rechnen“, so Beil weiter.

In Baden-Württemberg liegt die durchschnittliche Quote bei 5,5 Prozent (Vormonat 5,6 Prozent).

Die Arbeitslosenquote hat sich in allen Arbeitsagenturen in Baden- Württemberg kaum verändert. Im Vergleich zu den anderen 23 Agenturen in Baden- Württemberg hat Tauberbischofsheim mit einer Quote von 5,1 Prozent wiederum einen Platz im vorderen Drittel.

Kreise

Im **Main-Tauber-Kreis** ist die Arbeitslosenquote unverändert 4,7 Prozent. Zum Stichtag waren 3.398 Menschen arbeitslos gemeldet, 7 Menschen weniger als im Januar.

Diese verteilten sich auf die drei Geschäftsstellenbezirke im Main-Tauber-Kreis wie folgt: Hauptagentur Tauberbischofsheim 1.273 Arbeitslose (Quote: 4,2), Geschäftsstelle Bad Mergentheim 1.117 Arbeitslose (Quote: 4,7) und Geschäftsstelle Wertheim 1.008 Arbeitslose (Quote: 5,6).

Im **Neckar-Odenwald-Kreis** fiel die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte auf 5,4 Prozent, 4.185 Arbeitslose waren zum Stichtag im Februar registriert. In der Geschäftsstelle Mosbach waren bei einer Quote von 5,2 Prozent (Minus von 0,1 Prozentpunkten zum Vormonat) 2.188 Menschen arbeitslos gemeldet, in Buchen bei einer Quote von 5,7 Prozent 1.997 Arbeitslose.

Bewerber

Ein Blick auf die Zu- und Abgangsdaten zeigt die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt. 1.744 Menschen haben sich neu arbeitslos gemeldet, 1.761 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Stellenangebote

530 ungefördernde Stellenangebote, das sind Stellen ohne staatliche Förderung, wurden den Mitarbeitern des Arbeitsgeberservices neu gemeldet. Dies waren 185 Stellenangebote mehr als im Januar 2010 und 21 mehr als im Vorjahresmonat.

415 Angebote konnten abgeschlossen werden, dies sind 21 weniger als im Vormonat, 106 weniger als im Februar 2009.

Die Zahl der zu besetzenden Arbeitsstellen insgesamt ist im Vergleich zum Januar 2010 gestiegen: Der Bestand an ungefördernden offenen Stellen lag im Februar bei 1.122 (im Januar 1.045), davon entfielen auf den Main-Tauber-Kreis 808 und auf den Neckar-Odenwald-Kreis 314 Stellen.

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten

Februar 2010

Gebietsstruktur		Arbeitslosenquote (alle ziv. Erwerbspers.)			Arbeitslose			Bestand Stellen ²⁾		
		Feb 10	Jan 10	Abw. VM abs.	Feb 10	Jan 10	Abw. VM abs.	Feb 10	Jan 10	Abw. VM abs.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt	1	5,1	5,1	- 0,0	7.583	7.600	- 17	1.122	1.045	77
HA Tauberbischofsheim	2	4,2	4,2	0,0	1.273	1.258	15	211	174	37
GST Bad Mergentheim	3	4,7	4,7	0,0	1.117	1.112	5	408	385	23
GST Wertheim	4	5,6	5,8	- 0,2	1.008	1.035	- 27	189	150	39
Main-Tauber-Kreis	5	4,7	4,7	- 0,0	3.398	3.405	- 7	808	709	99
GST Buchen	6	5,7	5,6	0,1	1.997	1.965	32	153	173	- 20
GST Mosbach	7	5,2	5,3	- 0,1	2.188	2.230	- 42	161	163	- 2
Neckar-Odenwald-Kreis	8	5,4	5,5	- 0,1	4.185	4.195	- 10	314	336	- 22

Zitierhinweis:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktstatistik

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 18.02.2010, Statistik-Service Südwest, Auftrag 06049

1) Es sind ungeforderte Stellen ausgewiesen.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstelle
HA	Hauptagentur
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Februar 2010

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	9
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	10
Gemeldete Stellen	11
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	12
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks	13
Hauptagentur Tauberbischofsheim	14
Geschäftsstelle Bad Mergentheim	17
Geschäftsstelle Buchen	20
Geschäftsstelle Mosbach	23
Geschäftsstelle Wertheim	26

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.714	12.627	12.464	87	0,7	1.618	14,6	18,2	19,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.583	7.600	6.600	-17	-0,2	135	1,8	4,3	5,7
55,9% Männer	4.240	4.181	3.505	59	1,4	346	8,9	10,9	15,6
44,1% Frauen	3.343	3.419	3.095	-76	-2,2	-211	-5,9	-2,7	-3,8
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	768	782	626	-14	-1,8	-164	-17,6	-13,4	-14,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	116	95	7	6,0	-10	-7,5	-10,8	-26,9
31,7% 50 bis unter 65 Jahre	2.404	2.362	2.072	42	1,8	289	13,7	13,7	11,5
17,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.338	1.292	1.127	46	3,6	154	13,0	12,4	7,5
28,3% Langzeitarbeitslose	2.143	2.122	1.897	21	1,0	162	8,2	7,3	-0,3
10,9% Schwerbehinderte	826	798	722	28	3,5	128	18,3	15,5	10,9
12,6% Ausländer	956	938	860	18	1,9	22	2,4	0,6	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.744	2.351	1.610	-607	-25,8	230	15,2	10,8	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	780	1.412	691	-632	-44,8	-37	-4,5	-4,6	-27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	501	475	395	26	5,5	254	102,8	127,3	87,2
15 bis unter 25 Jahre	336	431	296	-95	-22,0	21	6,7	12,5	-2,3
55 bis unter 65 Jahre	220	296	163	-76	-25,7	84	61,8	52,6	13,2
seit Jahresbeginn	4.095	2.351	20.257	x	x	459	12,6	10,8	17,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.761	1.361	1.631	400	29,4	409	30,3	26,3	45,0
dar. in Erwerbstätigkeit	626	461	442	165	35,8	131	26,5	2,9	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	468	411	495	57	13,9	272	138,8	245,4	x
15 bis unter 25 Jahre	345	259	290	86	33,2	75	27,8	23,9	39,4
55 bis unter 65 Jahre	194	156	220	38	24,4	79	68,7	47,2	109,5
seit Jahresbeginn	3.122	1.361	19.902	x	x	692	28,5	26,3	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	4,4	x	x	x	5,1	4,9	4,2
dar. Männer	5,3	5,2	4,4	x	x	x	4,9	4,7	3,8
Frauen	4,9	5,0	4,5	x	x	x	5,3	5,2	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	3,4	x	x	x	5,2	5,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	5,2	x	x	x	5,7	5,6	5,0
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	5,3	x	x	x	6,0	5,9	5,3
Ausländer	14,2	13,9	12,8	x	x	x	13,8	13,8	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,0	x	x	x	5,7	5,6	4,8
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.767	4.103	3.576	-336	-8,2	195	5,5	21,1	36,0
Gemeldete Stellen									
Zugang	542	377	547	165	43,8	7	1,3	-34,2	-2,7
dar. ungefördert ³⁾	530	345	495	185	53,6	21	4,1	0,6	-7,3
Zugang seit Jahresbeginn	919	377	6.758	x	x	-189	-17,1	-34,2	-27,7
dar. ungefördert ³⁾	875	345	6.310	x	x	23	2,7	0,6	-30,6
Bestand	1.472	1.388	1.448	84	6,1	-189	-11,4	-16,4	-6,0
dar. ungefördert ³⁾	1.122	1.045	1.129	77	7,4	-235	-17,3	-23,4	-22,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2010 und Februar 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung

3) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.003	7.051	6.956	-48	-0,7	666	10,5	17,2	20,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.897	3.979	3.284	-82	-2,1	-216	-5,3	-1,6	2,9	
61,0% Männer	2.378	2.370	1.866	8	0,3	92	4,0	6,1	15,9	
39,0% Frauen	1.519	1.609	1.418	-90	-5,6	-308	-16,9	-11,2	-10,3	
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	489	490	383	-1	-0,2	-209	-29,9	-27,8	-26,5	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	50	39	12	24,0	-22	-26,2	-40,5	-50,0	
35,4% 50 bis unter 65 Jahre	1.378	1.353	1.122	25	1,8	235	20,6	19,9	17,9	
22,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	880	844	705	36	4,3	189	27,4	25,2	20,7	
12,7% Langzeitarbeitslose	495	507	440	-12	-2,4	114	29,9	33,8	33,7	
6,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	260	262	238	-2	-0,8	73	39,0	48,0	64,1	
13,1% Schwerbehinderte	510	487	437	23	4,7	84	19,7	13,8	12,6	
9,0% Ausländer	350	352	308	-2	-0,6	-43	-10,9	-14,8	-8,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.141	1.634	1.020	-493	-30,2	34	3,1	-4,4	-8,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	646	1.225	583	-579	-47,3	-61	-8,6	-9,6	-26,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	225	205	81	36,0	135	78,9	60,7	53,0	
15 bis unter 25 Jahre	262	309	205	-47	-15,2	-7	-2,6	-10,2	-11,6	
55 bis unter 65 Jahre	163	236	116	-73	-30,9	58	55,2	42,2	2,7	
seit Jahresbeginn	2.775	1.634	14.468	x	x	-41	-1,5	-4,4	18,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.155	881	864	274	31,1	227	24,5	17,5	23,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	478	373	290	105	28,2	86	21,9	-1,1	-7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	270	274	80	29,6	203	138,1	193,5	218,6	
15 bis unter 25 Jahre	258	186	194	72	38,7	43	20,0	9,4	24,4	
55 bis unter 65 Jahre	131	106	88	25	23,6	45	52,3	43,2	29,4	
seit Jahresbeginn	2.036	881	13.192	x	x	358	21,3	17,5	19,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,2	x	x	x	2,8	2,7	2,2	
dar. Männer	3,0	3,0	2,3	x	x	x	2,9	2,8	2,0	
Frauen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,7	2,7	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,1	x	x	x	3,9	3,8	2,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,6	x	x	x	1,3	1,3	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	2,8	x	x	x	3,1	3,1	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,3	x	x	x	3,5	3,4	3,0	
Ausländer	5,2	5,2	4,6	x	x	x	5,8	6,1	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,5	x	x	x	3,1	3,1	2,4	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	3.767	4.103	3.576	-336	-8,2	195	5,5	21,1	36,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedin

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2010 und Februar 2010; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.711	5.576	5.508	135	2,4	952	20,0	19,5	19,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.686	3.621	3.316	65	1,8	351	10,5	11,8	8,5
50,5% Männer	1.862	1.811	1.639	51	2,8	254	15,8	18,0	15,3
49,5% Frauen	1.824	1.810	1.677	14	0,8	97	5,6	6,2	2,6
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	279	292	243	-13	-4,5	45	19,2	30,4	14,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	66	56	-5	-7,6	12	24,5	43,5	7,7
27,8% 50 bis unter 65 Jahre	1.026	1.009	950	17	1,7	54	5,6	6,3	4,7
12,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	458	448	422	10	2,2	-35	-7,1	-5,7	-9,1
44,7% Langzeitarbeitslose	1.648	1.615	1.457	33	2,0	48	3,0	1,1	-7,4
7,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	262	262	249	-	-	-98	-27,2	-24,7	-27,6
8,6% Schwerbehinderte	316	311	285	5	1,6	44	16,2	18,3	8,4
16,4% Ausländer	606	586	552	20	3,4	65	12,0	12,9	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	717	590	-114	-15,9	196	48,2	73,6	25,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	187	108	-53	-28,3	24	21,8	49,6	-30,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	250	190	-55	-22,0	119	156,6	x	146,8
15 bis unter 25 Jahre	74	122	91	-48	-39,3	28	60,9	212,8	28,2
55 bis unter 65 Jahre	57	60	47	-3	-5,0	26	83,9	114,3	51,6
seit Jahresbeginn	1.320	717	5.789	x	x	500	61,0	73,6	13,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	606	480	767	126	26,3	182	42,9	46,3	80,0
dar. in Erwerbstätigkeit	148	88	152	60	68,2	45	43,7	23,9	34,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	141	221	-23	-16,3	69	140,8	x	x
15 bis unter 25 Jahre	87	73	96	14	19,2	32	58,2	87,2	84,6
55 bis unter 65 Jahre	63	50	132	13	26,0	34	117,2	56,3	x
seit Jahresbeginn	1.086	480	6.710	x	x	334	44,4	46,3	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,1
dar. Männer	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,8
Frauen	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Ausländer	9,0	8,7	8,2	x	x	x	8,0	7,7	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

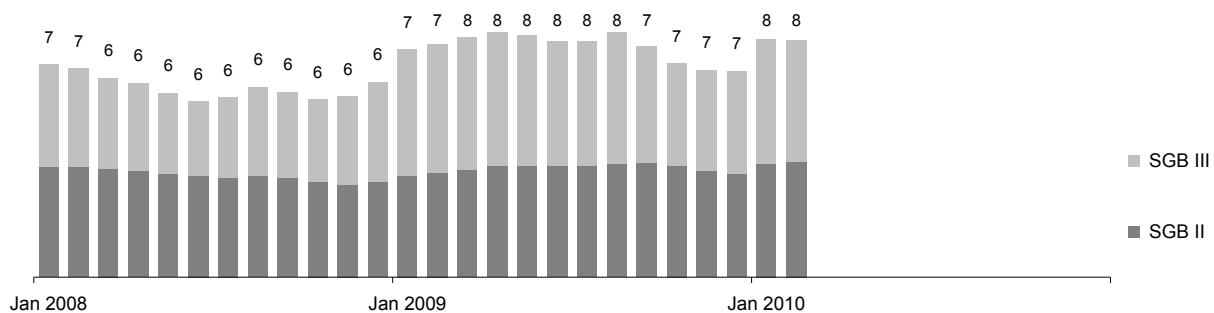
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 17 auf 7.583. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 135 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.897, das sind 82 weniger als im Vormonat und 216 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.686 Arbeitslose, das ist ein Plus von 65 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2009 waren es 351 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen
(in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2010	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 10	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	7.583	-17	-0,2	135	1,8	5,1	5,1	5,1
Männer	4.240	59	1,4	346	8,9	5,3	5,2	4,9
Frauen	3.343	-76	-2,2	-211	-5,9	4,9	5,0	5,3
15 bis unter 25 Jahre	768	-14	-1,8	-164	-17,6	4,2	4,2	5,2
15 bis unter 20 Jahre	123	7	6,0	-10	-7,5	1,9	1,8	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2.404	42	1,8	289	13,7	6,1	6,0	5,7
55 bis unter 65 Jahre	1.338	46	3,6	154	13,0	6,3	6,1	6,0
Deutsche	6.622	-35	-0,5	113	1,7	4,7	4,7	4,6
Ausländer	956	18	1,9	22	2,4	14,2	13,9	13,8
Rechtskreis SGB III	3.897	-82	-2,1	-216	-5,3	2,6	2,7	2,8
Männer	2.378	8	0,3	92	4,0	3,0	3,0	2,9
Frauen	1.519	-90	-5,6	-308	-16,9	2,2	2,3	2,7
15 bis unter 25 Jahre	489	-1	-0,2	-209	-29,9	2,7	2,7	3,9
15 bis unter 20 Jahre	62	12	24,0	-22	-26,2	1,0	0,8	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1.378	25	1,8	235	20,6	3,5	3,4	3,1
55 bis unter 65 Jahre	880	36	4,3	189	27,4	4,1	4,0	3,5
Deutsche	3.547	-80	-2,2	-171	-4,6	2,5	2,6	2,6
Ausländer	350	-2	-0,6	-43	-10,9	5,2	5,2	5,8
Rechtskreis SGB II	3.686	65	1,8	351	10,5	2,5	2,4	2,3
Männer	1.862	51	2,8	254	15,8	2,3	2,3	2,0
Frauen	1.824	14	0,8	97	5,6	2,7	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	279	-13	-4,5	45	19,2	1,5	1,6	1,3
15 bis unter 20 Jahre	61	-5	-7,6	12	24,5	0,9	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1.026	17	1,7	54	5,6	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	458	10	2,2	-35	-7,1	2,1	2,1	2,5
Deutsche	3.075	45	1,5	284	10,2	2,2	2,1	2,0
Ausländer	606	20	3,4	65	12,0	9,0	8,7	8,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

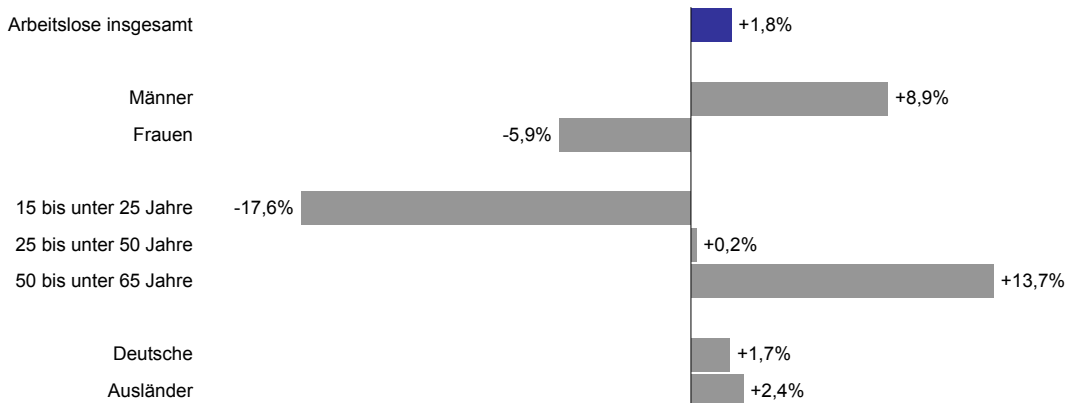
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

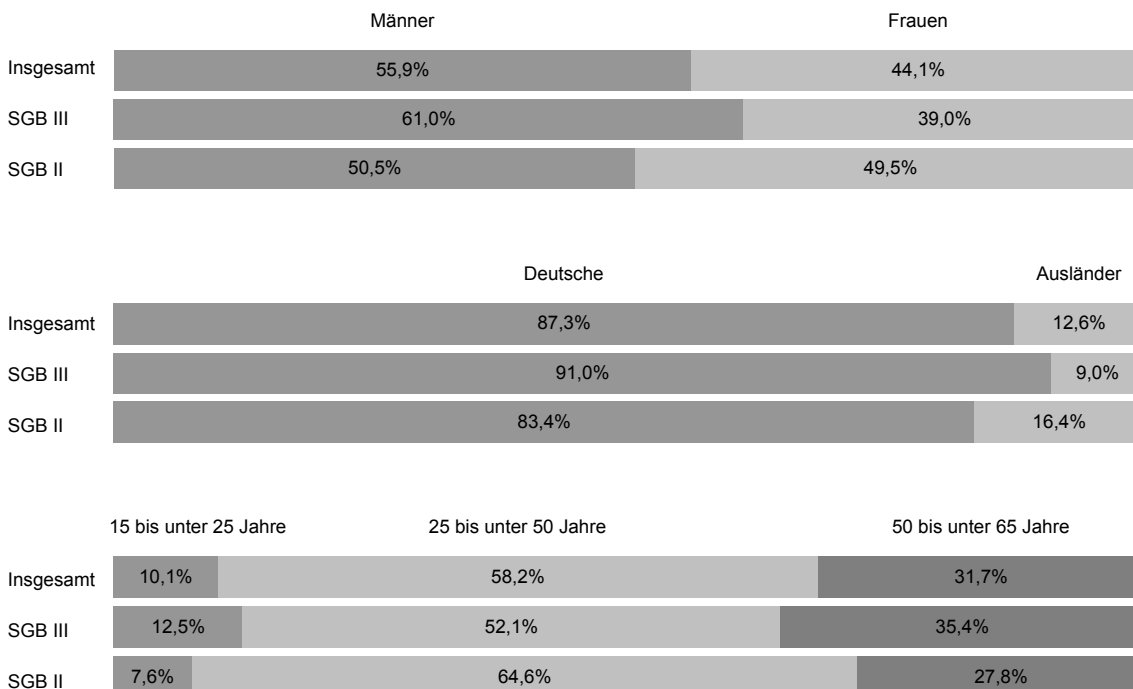
Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im Februar von -18% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +14% bei 50- bis unter 65-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



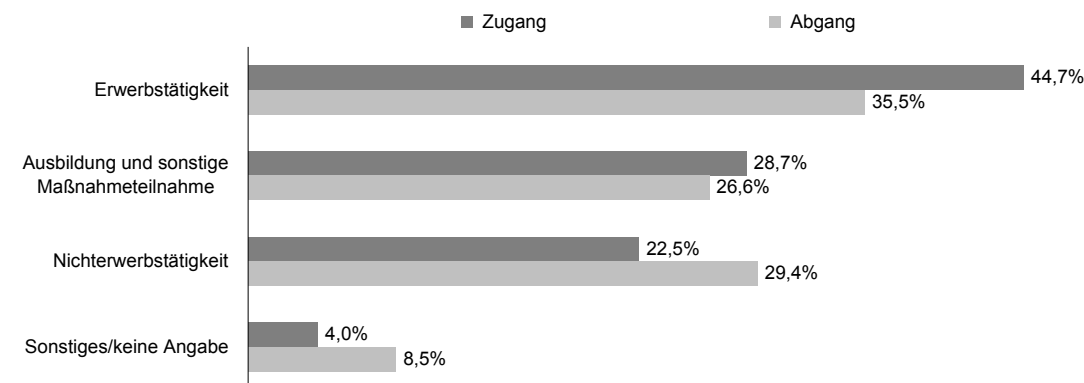
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.744 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 230 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.761 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 409 mehr als im Februar 2009. Im Februar meldeten sich 780 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 626 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 131 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.744	-607	-25,8	230	15,2	4.095	459	12,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	780	-632	-44,8	-37	-4,5	2.192	-105	-4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	728	-627	-46,3	-51	-6,5	2.083	-123	-5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-8	-38,1	2	18,2	34	7	25,9
Selbständigkeit	28	7	33,3	8	40,0	49	11	28,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	501	26	5,5	254	102,8	976	520	114,0
Nichterwerbstätigkeit	393	-17	-4,1	15	4,0	803	48	6,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	254	-29	-10,2	-5	-1,9	537	28	5,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung ¹⁾	137	15	12,3	19	16,1	259	17	7,0
Sonstiges/keine Angabe	70	16	29,6	-2	-2,8	124	-4	-3,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.761	400	29,4	409	30,3	3.122	692	28,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	626	165	35,8	131	26,5	1.087	144	15,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	553	161	41,1	117	26,8	945	133	16,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	17	242,9	5	26,3	31	1	3,3
Selbständigkeit	48	1	2,1	12	33,3	95	14	17,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	468	57	13,9	272	138,8	879	564	179,0
Nichterwerbstätigkeit	517	98	23,4	-64	-11,0	936	-100	-9,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	329	66	25,1	-56	-14,5	592	-59	-9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung ¹⁾	138	26	23,2	-33	-19,3	250	-85	-25,4
Sonstiges/keine Angabe	150	80	114,3	70	87,5	220	84	61,8

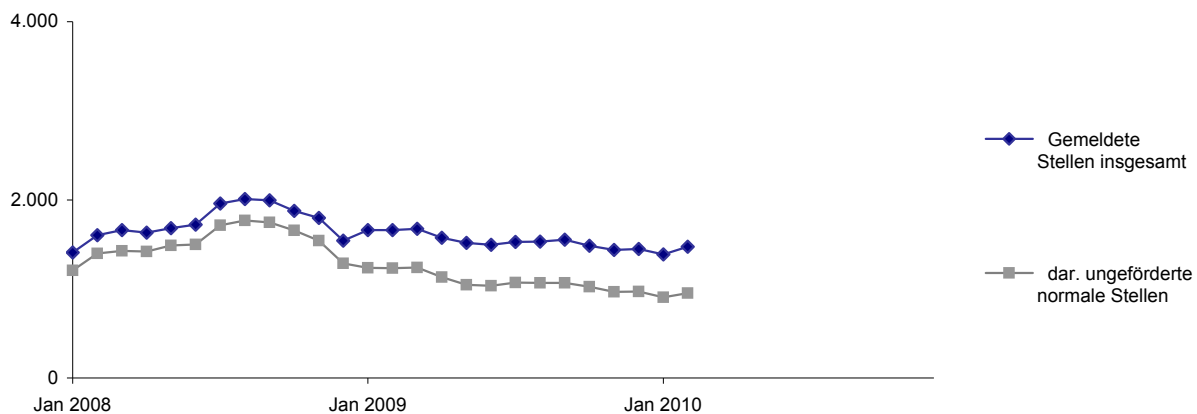
1) Umfasst Nichterneuerung der Meldung, fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung und Nichtaktivierung gemäß §10 SGB II.

Gemeldete Stellen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim waren im Februar 1.472 Stellen registriert, gegenüber Januar ist das ein Plus von 84. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 189 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten der Agentur für Arbeit im Februar 542 neue Stellen, das waren 7 mehr als vor einem Jahr. Im Februar wurden 420 Stellen abgemeldet, 119 weniger als im Vorjahr.

Entwicklung der gemeldeten Stellen



Gemeldete Stellen	Feb 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	542	165	43,8	7	1,3	919	-189	-17,1
dar. sofort zu besetzen	389	128	49,0	70	21,9	650	-87	-11,8
dav. ungefordert ²⁾	530	185	53,6	21	4,1	875	23	2,7
dar. normale Stellenangebote ³⁾	463	148	47,0	-13	-2,7	778	2	0,3
gefördert	12	-20	-62,5	-14	-53,8	44	-212	-82,8
dar. Arbeitsgelegenheiten	12	-20	-62,5	-14	-53,8	44	-212	-82,8
dar. Mehraufwandsvariante	12	-14	-53,8	-14	-53,8	38	-18	-32,1
Bestand	1.472	84	6,1	-189	-11,4	1.430	-231	-13,9
dar. sofort zu besetzen	1.341	67	5,3	-180	-11,8	1.308	-241	-15,6
dav. ungefordert ²⁾	1.122	77	7,4	-235	-17,3	1.084	-278	-20,4
dar. normale Stellenangebote ³⁾	952	47	5,2	-279	-22,7	929	-305	-24,7
gefördert	350	7	2,0	46	15,1	347	47	15,5
dar. Arbeitsgelegenheiten	350	7	2,0	46	15,1	347	47	15,5
dar. Mehraufwandsvariante	147	7	5,0	49	50,0	144	51	55,1
Abgang	420	-24	-5,4	-119	-22,1	864	-118	-12,0
dav. ungefordert ²⁾	415	-21	-4,8	-106	-20,3	851	-92	-9,8
dar. normale Stellenangebote ³⁾	379	-7	-1,8	-105	-21,7	765	-66	-7,9
gefördert	5	-3	-37,5	-13	-72,2	13	-26	-66,7
dar. Arbeitsgelegenheiten	5	-3	-37,5	-13	-72,2	13	-26	-66,7
dar. Mehraufwandsvariante	5	-3	-37,5	-10	-66,7	13	-22	-62,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

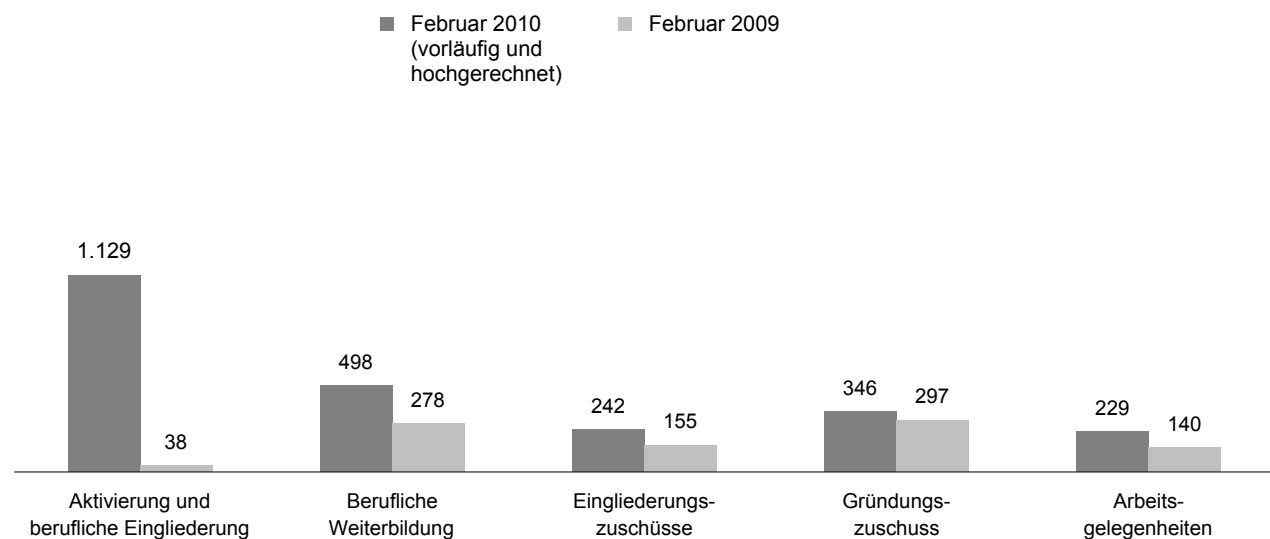
3) Seit 1.9.2009 ungeforderte sozialversicherungspflichtige Stellen ohne Stellen für Gastarbeiter und Haushaltshilfen für Pflegebedürftige

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2010	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	436	-8	-1,8	365	x	880	791	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	79	46	139,4	13	19,7	112	-4	-3,4
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	28	2	7,7	-1	-3,4	54	-1	-1,8
Gründungszuschuss	26	-26	-50,0	10	62,5	78	19	32,2
Arbeitsgelegenheiten	41	-53	-56,4	22	115,8	135	95	237,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	1.129	-26	-2,3	1.091	x	1.142	1.117	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	498	76	18,0	220	79,1	460	185	67,0
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	242	2	0,8	87	56,1	241	84	53,0
Gründungszuschuss	346	15	4,5	49	16,5	339	42	14,0
Arbeitsgelegenheiten	229	24	11,7	89	63,6	217	82	60,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung ³⁾	454	-89	-16,4	404	x	997	942	x
Berufliche Weiterbildung ⁴⁾	65	-41	-38,7	8	14,0	171	50	41,3
Eingliederungszuschüsse ⁵⁾	37	-2	-5,1	4	12,1	76	8	11,8
Gründungszuschuss	19	-16	-45,7	3	18,8	54	15	38,5
Arbeitsgelegenheiten	20	-5	-20,0	12	150,0	45	16	55,2

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zum 1.1.2009 eingeführt; Hochrechnung am aktuellen Rand nicht realisiert.

4) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

5) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

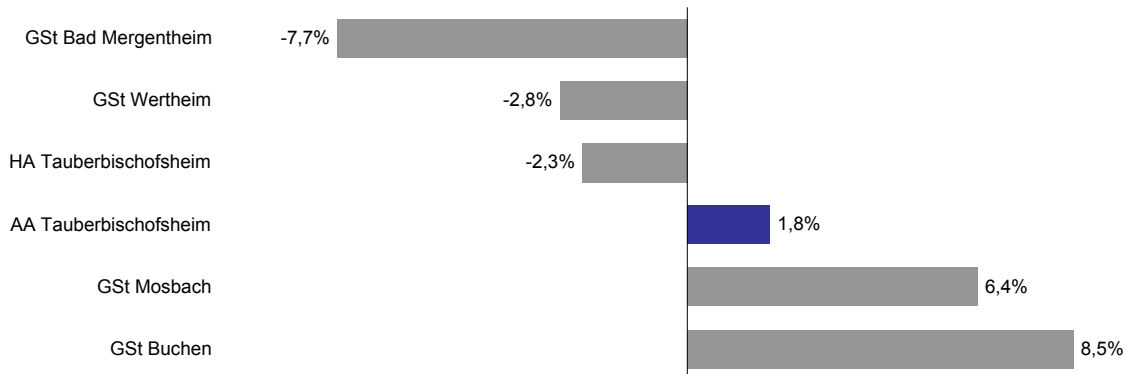
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim
Februar 2010

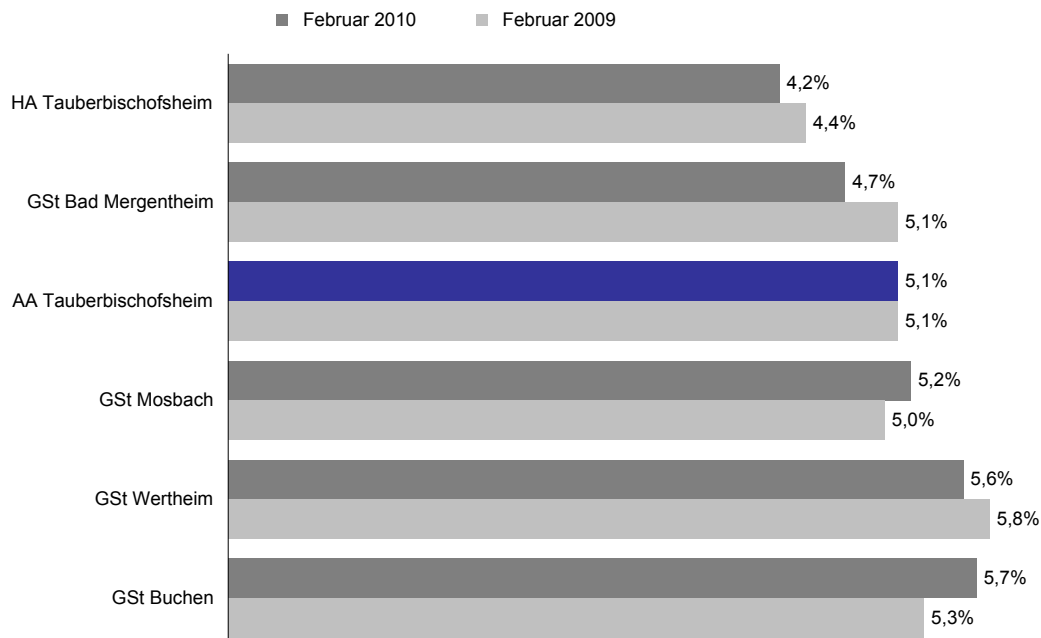
Im Agenturbezirk Tauberbischofsheim stellt sich der Arbeitsmarkt im Februar recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Bad Mergentheim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Buchen mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten in den Dienststellen des Agenturbezirks. Die Spanne reichte im Februar von 4,2% in Tauberbischofsheim bis 5,7% in Buchen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim

Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 15 auf 1.273 Personen gestiegen. Das waren 30 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 373 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 352 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+64).

Der Stellenbestand ist im Februar um 46 Stellen auf 237 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 124 neue Stellen, 38 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.300	2.311	2.231	-11	-0,5	304	15,2	21,4	20,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.273	1.258	1.003	15	1,2	-30	-2,3	0,1	-2,8
57,6% Männer	733	737	553	-4	-0,5	40	5,8	8,1	9,9
42,4% Frauen	540	521	450	19	3,6	-70	-11,5	-9,4	-14,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	127	127	90	-	-	-15	-10,6	-14,8	-23,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	21	15	-1	-4,8	-6	-23,1	-12,5	-42,3
31,6% 50 bis unter 65 Jahre	402	371	318	31	8,4	39	10,7	10,1	9,7
16,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	212	188	161	24	12,8	24	12,8	9,9	5,9
22,7% Langzeitarbeitslose	289	268	243	21	7,8	-8	-2,7	-11,3	-15,6
11,5% Schwerbehinderte	147	135	123	12	8,9	34	30,1	23,9	20,6
9,3% Ausländer	118	117	108	1	0,9	-8	-6,3	-15,8	-10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	373	533	325	-160	-30,0	41	12,3	9,9	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	172	355	137	-183	-51,5	-1	-0,6	3,2	-23,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	89	90	22	24,7	56	101,8	93,5	66,7
15 bis unter 25 Jahre	67	82	54	-15	-18,3	7	11,7	-1,2	-8,5
55 bis unter 65 Jahre	53	52	23	1	1,9	16	43,2	20,9	-11,5
seit Jahresbeginn	906	533	4.108	x	x	89	10,9	9,9	17,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	352	279	307	73	26,2	64	22,2	9,8	27,4
dar. in Erwerbstätigkeit	157	104	99	53	51,0	38	31,9	-14,0	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	95	92	-11	-11,6	46	121,1	x	148,6
15 bis unter 25 Jahre	64	46	39	18	39,1	-	-	-2,1	-13,3
55 bis unter 65 Jahre	33	28	31	5	17,9	9	37,5	7,7	40,9
seit Jahresbeginn	631	279	4.121	x	x	89	16,4	9,8	18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,3	x	x	x	4,4	4,2	3,5
Männer	4,5	4,5	3,4	x	x	x	4,3	4,2	3,1
Frauen	3,9	3,7	3,2	x	x	x	4,4	4,2	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,5	2,5	x	x	x	3,9	4,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,6	3,9	x	x	x	4,8	4,5	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,3	3,7	x	x	x	4,7	4,3	3,8
Ausländer	12,5	12,4	11,4	x	x	x	13,4	14,7	12,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	3,7	x	x	x	4,9	4,7	3,9
Gemeldete Stellen									
Zugang	124	69	108	55	79,7	38	44,2	-4,2	-19,4
dar. ungefördert ²⁾	113	60	100	53	88,3	33	41,3	-15,5	-18,7
Zugang seit Jahresbeginn	193	69	1.295	x	x	35	22,2	-4,2	-41,2
dar. ungefördert ²⁾	173	60	1.248	x	x	22	14,6	-15,5	-41,5
Bestand	237	191	215	46	24,1	-39	-14,1	-33,0	-26,9
dar. ungefördert ²⁾	211	174	203	37	21,3	-55	-20,7	-38,1	-28,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 17 auf 714 Personen verringert. Das waren 9 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 256 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55).

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.458	1.487	1.426	-29	-2,0	240	19,7	33,0	33,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	714	731	542	-17	-2,3	-9	-1,2	5,6	5,9	
62,2% Männer	444	461	318	-17	-3,7	38	9,4	16,1	26,7	
37,8% Frauen	270	270	224	-	-	-47	-14,8	-8,5	-14,2	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	82	78	46	4	5,1	-27	-24,8	-33,9	-45,9	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	11	4	-	-	-7	-38,9	-35,3	-73,3	
34,9% 50 bis unter 65 Jahre	249	242	194	7	2,9	48	23,9	31,5	30,2	
20,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	148	137	111	11	8,0	25	20,3	22,3	15,6	
8,5% Langzeitarbeitslose	61	60	51	1	1,7	17	38,6	39,5	13,3	
4,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	32	31	34	1	3,2	5	18,5	29,2	36,0	
12,9% Schwerbehinderte	92	80	77	12	15,0	26	39,4	31,1	42,6	
5,3% Ausländer	38	41	26	-3	-7,3	-1	-2,6	-14,6	-33,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	254	380	202	-126	-33,2	8	3,3	-0,3	-6,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	311	113	-161	-51,8	-4	-2,6	-	-27,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	33	42	32	97,0	29	80,6	37,5	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	54	58	36	-4	-6,9	3	5,9	-23,7	-25,0	
55 bis unter 65 Jahre	41	42	17	-1	-2,4	9	28,1	13,5	-26,1	
seit Jahresbeginn	634	380	2.922	x	x	7	1,1	-0,3	20,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	256	182	158	74	40,7	55	27,4	1,7	12,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	128	89	61	39	43,8	27	26,7	-5,3	-6,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	57	51	6	10,5	38	152,0	x	131,8	
15 bis unter 25 Jahre	45	29	27	16	55,2	-7	-13,5	-14,7	-10,0	
55 bis unter 65 Jahre	31	16	12	15	93,8	11	55,0	-23,8	-33,3	
seit Jahresbeginn	438	182	2.708	x	x	58	15,3	1,7	22,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	1,8	x	x	x	2,4	2,3	1,7	
Männer	2,7	2,8	2,0	x	x	x	2,5	2,5	1,6	
Frauen	1,9	1,9	1,6	x	x	x	2,3	2,1	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,3	x	x	x	3,0	3,3	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,3	x	x	x	1,4	1,3	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,4	x	x	x	2,7	2,4	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	2,5	x	x	x	3,1	2,8	2,4	
Ausländer	4,0	4,3	2,7	x	x	x	4,1	5,1	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,0	x	x	x	2,7	2,6	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Hauptagentur Tauberbischofsheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 32 auf 559 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 119 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 96 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	842	824	805	18	2,2	64	8,2	4,8	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	559	527	461	32	6,1	-21	-3,6	-6,7	-11,3
51,7% Männer	289	276	235	13	4,7	2	0,7	-3,2	-6,7
48,3% Frauen	270	251	226	19	7,6	-23	-7,8	-10,4	-15,7
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	45	49	44	-4	-8,2	12	36,4	58,1	33,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	10	11	-1	-10,0	1	12,5	42,9	-
27,4% 50 bis unter 65 Jahre	153	129	124	24	18,6	-9	-5,6	-15,7	-12,1
11,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	64	51	50	13	25,5	-1	-1,5	-13,6	-10,7
40,8% Langzeitarbeitslose	228	208	192	20	9,6	-25	-9,9	-19,7	-21,0
5,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	31	24	29	7	29,2	-7	-18,4	-35,1	-14,7
9,8% Schwerbehinderte	55	55	46	-	-	8	17,0	14,6	-4,2
14,3% Ausländer	80	76	82	4	5,3	-7	-8,0	-16,5	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	119	153	123	-34	-22,2	33	38,4	47,1	33,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	44	24	-22	-50,0	3	15,8	33,3	4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	56	48	-10	-17,9	27	142,1	154,5	84,6
15 bis unter 25 Jahre	13	24	18	-11	-45,8	4	44,4	242,9	63,6
55 bis unter 65 Jahre	12	10	6	2	20,0	7	140,0	66,7	100,0
seit Jahresbeginn	272	153	1.186	x	x	82	43,2	47,1	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	96	97	149	-1	-1,0	9	10,3	29,3	47,5
dar. in Erwerbstätigkeit	29	15	38	14	93,3	11	61,1	-44,4	15,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	38	41	-17	-44,7	8	61,5	x	173,3
15 bis unter 25 Jahre	19	17	12	2	11,8	7	58,3	30,8	-20,0
55 bis unter 65 Jahre	*	12	19	*	*	*	*	140,0	x
seit Jahresbeginn	193	97	1.413	x	x	31	19,1	29,3	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,7
Männer	1,8	1,7	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,6
Frauen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,4	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,6	1,5	x	x	x	2,2	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,2	1,1	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Ausländer	8,4	8,0	8,7	x	x	x	9,2	9,6	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,7	x	x	x	2,2	2,1	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim
 Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 1.117 Personen gestiegen. Das waren 93 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55).

Der Stellenbestand ist im Februar um 23 Stellen auf 418 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 122 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 178 neue Stellen, 35 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2009		Jan 2009		Dez 2008	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	1.879	1.891	1.892	-12	-0,6	113	6,4	10,9	11,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.117	1.112	912	5	0,4	-93	-7,7	-6,9	-10,1		
56,9% Männer	636	611	486	25	4,1	-7	-1,1	-3,5	-5,4		
43,1% Frauen	481	501	426	-20	-4,0	-86	-15,2	-10,7	-15,0		
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	96	101	80	-5	-5,0	-63	-39,6	-33,1	-32,8		
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	17	-	-	3	23,1	-5,9	30,8		
34,1% 50 bis unter 65 Jahre	381	382	303	-1	-0,3	19	5,2	4,7	-7,1		
20,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	227	231	180	-4	-1,7	40	21,4	22,2	8,4		
28,3% Langzeitarbeitslose	316	324	263	-8	-2,5	2	0,6	3,5	-12,3		
12,6% Schwerbehinderte	141	137	115	4	2,9	20	16,5	20,2	11,7		
11,0% Ausländer	123	110	96	13	11,8	-12	-8,9	-20,9	-17,9		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	267	385	241	-118	-30,6	35	15,1	12,6	-10,7		
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	217	112	-97	-44,7	-6	-4,8	-10,0	-30,4		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	92	47	-16	-17,4	40	111,1	178,8	30,6		
15 bis unter 25 Jahre	47	56	41	-9	-16,1	4	9,3	-21,1	-16,3		
55 bis unter 65 Jahre	34	64	31	-30	-46,9	9	36,0	52,4	24,0		
seit Jahresbeginn	652	385	3.151	x	x	78	13,6	12,6	11,5		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	269	190	237	79	41,6	55	25,7	19,5	34,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	98	70	68	28	40,0	17	21,0	1,4	-4,2		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	45	60	27	60,0	46	176,9	150,0	130,8		
15 bis unter 25 Jahre	50	34	41	16	47,1	17	51,5	-10,5	7,9		
55 bis unter 65 Jahre	42	19	22	23	121,1	13	44,8	-5,0	69,2		
seit Jahresbeginn	459	190	3.262	x	x	86	23,1	19,5	18,4		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	3,8	x	x	x	5,1	5,1	4,3		
Männer	5,1	4,9	3,9	x	x	x	5,2	5,1	4,1		
Frauen	4,3	4,4	3,8	x	x	x	5,1	5,1	4,5		
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,3	2,6	x	x	x	5,4	5,1	4,0		
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,6	1,3		
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	4,7	x	x	x	6,0	6,0	5,4		
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	5,0	x	x	x	5,7	5,8	5,1		
Ausländer	13,9	12,4	10,8	x	x	x	15,7	16,1	13,6		
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	4,3	x	x	x	5,8	5,7	4,9		
Gemeldete Stellen											
Zugang	178	133	189	45	33,8	35	24,5	47,8	70,3		
dar. ungefördert ²⁾	178	127	187	51	40,2	43	31,9	41,1	76,4		
Zugang seit Jahresbeginn	311	133	1.726	x	x	78	33,5	47,8	-20,0		
dar. ungefördert ²⁾	305	127	1.707	x	x	80	35,6	41,1	-19,9		
Bestand	418	395	383	23	5,8	122	41,2	43,1	27,2		
dar. ungefördert ²⁾	408	385	379	23	6,0	123	43,2	42,1	28,0		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 7 auf 565 Personen verringert. Das waren 96 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34).

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	997	1.028	1.044	-31	-3,0	-22	-2,2	7,1	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	565	572	459	-7	-1,2	-96	-14,5	-11,6	-8,4
62,3% Männer	352	341	267	11	3,2	-24	-6,4	-8,1	-2,6
37,7% Frauen	213	231	192	-18	-7,8	-72	-25,3	-16,3	-15,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	55	67	54	-12	-17,9	-57	-50,9	-37,4	-32,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	6	8	3	50,0	2	28,6	-45,5	14,3
39,5% 50 bis unter 65 Jahre	223	210	158	13	6,2	22	10,9	6,6	-3,7
25,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	145	139	105	6	4,3	30	26,1	23,0	16,7
12,2% Langzeitarbeitslose	69	70	56	-1	-1,4	14	25,5	32,1	33,3
7,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	44	42	33	2	4,8	11	33,3	31,3	43,5
14,7% Schwerbehinderte	83	82	69	1	1,2	17	25,8	34,4	32,7
6,5% Ausländer	37	37	35	-	-	-8	-17,8	-30,2	-22,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	248	149	-79	-31,9	-2	-1,2	-12,1	-21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	187	93	-93	-49,7	-18	-16,1	-16,1	-30,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	32	18	9	28,1	18	78,3	52,4	-21,7
15 bis unter 25 Jahre	34	44	28	-10	-22,7	-3	-8,1	-26,7	-20,0
55 bis unter 65 Jahre	25	47	22	-22	-46,8	6	31,6	30,6	22,2
seit Jahresbeginn	417	248	2.180	x	x	-36	-7,9	-12,1	17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	136	128	31	22,8	34	25,6	25,9	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	70	53	38	17	32,1	4	6,1	-7,0	-26,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	36	34	18	50,0	42	x	227,3	142,9
15 bis unter 25 Jahre	42	29	26	13	44,8	19	82,6	-6,5	-7,1
55 bis unter 65 Jahre	23	16	13	7	43,8	5	27,8	33,3	62,5
seit Jahresbeginn	303	136	2.021	x	x	62	25,7	25,9	23,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	1,9	x	x	x	2,8	2,8	2,1
Männer	2,8	2,7	2,1	x	x	x	3,0	3,0	2,2
Frauen	1,9	2,0	1,7	x	x	x	2,6	2,5	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,2	1,8	x	x	x	3,8	3,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,7	x	x	x	0,7	1,1	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	2,4	x	x	x	3,3	3,2	2,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	2,9	x	x	x	3,5	3,4	2,7
Ausländer	4,2	4,2	3,9	x	x	x	5,2	6,1	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,2	x	x	x	3,2	3,1	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 12 auf 552 Personen gestiegen. Das waren 3 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 98 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	882	863	848	19	2,2	135	18,1	15,8	13,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	552	540	453	12	2,2	3	0,5	-1,3	-11,9	
51,4% Männer	284	270	219	14	5,2	17	6,4	3,1	-8,8	
48,6% Frauen	268	270	234	-2	-0,7	-14	-5,0	-5,3	-14,6	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	41	34	26	7	20,6	-6	-12,8	-22,7	-33,3	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	10	9	-3	-30,0	1	16,7	66,7	50,0	
28,6% 50 bis unter 65 Jahre	158	172	145	-14	-8,1	-3	-1,9	2,4	-10,5	
14,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	82	92	75	-10	-10,9	10	13,9	21,1	-1,3	
44,7% Langzeitarbeitslose	247	254	207	-7	-2,8	-12	-4,6	-2,3	-19,8	
10,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	55	64	52	-9	-14,1	9	19,6	36,2	10,6	
10,5% Schwerbehinderte	58	55	46	3	5,5	3	5,5	3,8	-9,8	
15,6% Ausländer	86	73	61	13	17,8	-4	-4,4	-15,1	-15,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	98	137	92	-39	-28,5	37	60,7	128,3	15,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	30	19	-4	-13,3	12	85,7	66,7	-32,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	60	29	-25	-41,7	22	169,2	x	123,1	
15 bis unter 25 Jahre	13	12	13	1	8,3	7	116,7	9,1	-7,1	
55 bis unter 65 Jahre	9	17	9	-8	-47,1	3	50,0	183,3	28,6	
seit Jahresbeginn	235	137	971	x	x	114	94,2	128,3	-0,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	102	54	109	48	88,9	21	25,9	5,9	67,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	17	30	11	64,7	13	86,7	41,7	57,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	9	26	9	100,0	4	28,6	28,6	116,7	
15 bis unter 25 Jahre	8	5	15	3	60,0	-2	-20,0	-28,6	50,0	
55 bis unter 65 Jahre	19	3	9	16	x	8	72,7	-62,5	80,0	
seit Jahresbeginn	156	54	1.241	x	x	24	18,2	5,9	10,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
Männer	2,3	2,1	1,7	x	x	x	2,1	2,1	1,9	
Frauen	2,4	2,4	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,1	0,9	x	x	x	1,6	1,5	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,7	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,6	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,3	
Ausländer	9,7	8,2	6,9	x	x	x	10,4	10,0	8,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 32 auf 1.997 Personen gestiegen. Das waren 156 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 443 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+145).

Der Stellenbestand ist im Februar um 20 Stellen auf 272 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 112 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 83 neue Stellen, 6 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.241	3.167	3.064	74	2,3	550	20,4	22,2	24,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.997	1.965	1.702	32	1,6	156	8,5	11,0	13,1
55,3% Männer	1.105	1.037	854	68	6,6	141	14,6	13,2	19,8
44,7% Frauen	892	928	848	-36	-3,9	15	1,7	8,7	7,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	193	188	150	5	2,7	-49	-20,2	-19,0	-14,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	23	17	2	8,7	-4	-13,8	-28,1	-41,4
31,8% 50 bis unter 65 Jahre	635	626	534	9	1,4	109	20,7	22,5	13,4
17,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	354	334	288	20	6,0	63	21,6	20,1	7,9
26,9% Langzeitarbeitslose	538	543	484	-5	-0,9	79	17,2	17,3	7,3
10,5% Schwerbehinderte	210	203	180	7	3,4	34	19,3	16,0	4,7
11,9% Ausländer	238	231	195	7	3,0	31	15,0	17,9	12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	472	607	381	-135	-22,2	102	27,6	15,8	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	215	370	162	-155	-41,9	3	1,4	3,1	-33,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	122	89	16	13,1	89	181,6	93,7	117,1
15 bis unter 25 Jahre	90	113	72	-23	-20,4	17	23,3	15,3	-4,0
55 bis unter 65 Jahre	59	77	42	-18	-23,4	27	84,4	113,9	16,7
seit Jahresbeginn	1.079	607	4.946	x	x	185	20,7	15,8	25,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	443	342	386	101	29,5	145	48,7	30,0	46,8
dar. in Erwerbstätigkeit	145	110	82	35	31,8	39	36,8	34,1	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	113	146	25	22,1	92	200,0	135,4	x
15 bis unter 25 Jahre	83	72	79	11	15,3	23	38,3	67,4	71,7
55 bis unter 65 Jahre	47	38	50	9	23,7	24	104,3	31,0	92,3
seit Jahresbeginn	785	342	4.747	x	x	224	39,9	30,0	19,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	4,9	x	x	x	5,3	5,1	4,3
Männer	5,8	5,4	4,5	x	x	x	5,1	4,8	3,8
Frauen	5,6	5,8	5,3	x	x	x	5,6	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,3	3,4	x	x	x	5,6	5,4	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,1	x	x	x	1,9	2,1	1,9
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	5,8	x	x	x	6,2	6,1	5,6
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,0	6,1	x	x	x	6,7	6,4	6,1
Ausländer	18,7	18,2	15,3	x	x	x	15,9	15,1	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	5,5	x	x	x	6,0	5,7	4,9
Gemeldete Stellen									
Zugang	83	44	107	39	88,6	6	7,8	-74,9	-5,3
dar. ungefördert ²⁾	83	44	96	39	88,6	10	13,7	-41,3	-9,4
Zugang seit Jahresbeginn	127	44	1.368	x	x	-125	-49,6	-74,9	-18,7
dar. ungefördert ²⁾	127	44	1.239	x	x	-21	-14,2	-41,3	-24,8
Bestand	272	292	352	-20	-6,8	-112	-29,2	-26,8	18,5
dar. ungefördert ²⁾	153	173	233	-20	-11,6	-108	-41,4	-38,0	-15,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 1.032 Personen gestiegen. Das waren 54 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 311 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+91).

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.757	1.736	1.653	21	1,2	142	8,8	12,9	16,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.032	1.030	828	2	0,2	-54	-5,0	-1,3	2,2
60,9% Männer	629	589	439	40	6,8	16	2,6	0,2	8,1
39,1% Frauen	403	441	389	-38	-8,6	-70	-14,8	-3,3	-3,7
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	134	125	100	9	7,2	-54	-28,7	-29,0	-22,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	5	-1	-9,1	-11	-52,4	-50,0	-76,2
35,0% 50 bis unter 65 Jahre	361	357	276	4	1,1	80	28,5	31,3	17,4
22,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	234	219	175	15	6,8	75	47,2	48,0	28,7
12,5% Langzeitarbeitslose	129	133	114	-4	-3,0	35	37,2	44,6	42,5
6,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	62	63	54	-1	-1,6	24	63,2	70,3	68,8
13,7% Schwerbehinderte	141	135	117	6	4,4	21	17,5	15,4	4,5
7,9% Ausländer	82	82	63	-	-	-19	-18,8	-15,5	-19,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	311	438	233	-127	-29,0	51	19,6	0,5	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	180	324	137	-144	-44,4	3	1,7	-3,9	-32,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	65	45	17	26,2	53	182,8	30,0	66,7
15 bis unter 25 Jahre	67	73	46	-6	-8,2	5	8,1	-14,1	-14,8
55 bis unter 65 Jahre	43	65	27	-22	-33,8	18	72,0	116,7	3,8
seit Jahresbeginn	749	438	3.558	x	x	53	7,6	0,5	22,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	290	218	221	72	33,0	91	45,7	15,3	33,1
dar. in Erwerbstätigkeit	110	87	59	23	26,4	26	31,0	14,5	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	71	79	23	32,4	59	168,6	77,5	x
15 bis unter 25 Jahre	60	41	52	19	46,3	15	33,3	13,9	67,7
55 bis unter 65 Jahre	29	24	25	5	20,8	15	107,1	20,0	78,6
seit Jahresbeginn	508	218	3.240	x	x	120	30,9	15,3	20,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,4	x	x	x	3,1	3,0	2,3
Männer	3,3	3,1	2,3	x	x	x	3,2	3,1	2,1
Frauen	2,5	2,8	2,4	x	x	x	3,0	2,9	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,3	x	x	x	4,4	4,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,3	x	x	x	1,4	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,0	x	x	x	3,3	3,2	2,8
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,6	3,7	x	x	x	3,7	3,4	3,1
Ausländer	6,4	6,4	5,0	x	x	x	7,8	7,4	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	2,7	x	x	x	3,5	3,4	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Buchen

Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 30 auf 965 Personen gestiegen. Das waren 210 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 153 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 54 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.484	1.431	1.411	53	3,7	408	37,9	35,9	34,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	965	935	874	30	3,2	210	27,8	28,8	25,8
49,3% Männer	476	448	415	28	6,3	125	35,6	36,6	35,2
50,7% Frauen	489	487	459	2	0,4	85	21,0	22,4	18,3
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	59	63	50	-4	-6,3	5	9,3	12,5	8,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	12	12	3	25,0	7	87,5	20,0	50,0
28,4% 50 bis unter 65 Jahre	274	269	258	5	1,9	29	11,8	12,6	9,3
12,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	120	115	113	5	4,3	-12	-9,1	-11,5	-13,7
42,4% Langzeitarbeitslose	409	410	370	-1	-0,2	44	12,1	10,5	-0,3
6,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	67	67	65	-	-	-38	-36,2	-33,0	-36,3
7,2% Schwerbehinderte	69	68	63	1	1,5	13	23,2	17,2	5,0
16,2% Ausländer	156	149	132	7	4,7	50	47,2	50,5	37,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	169	148	-8	-4,7	51	46,4	92,0	34,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	46	25	-11	-23,9	-	-	109,1	-39,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	57	44	-1	-1,8	36	180,0	x	214,3
15 bis unter 25 Jahre	23	40	26	-17	-42,5	12	109,1	207,7	23,8
55 bis unter 65 Jahre	16	12	15	4	33,3	9	128,6	100,0	50,0
seit Jahresbeginn	330	169	1.388	x	x	132	66,7	92,0	35,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	124	165	29	23,4	54	54,5	67,6	70,1
dar. in Erwerbstätigkeit	35	23	23	12	52,2	13	59,1	x	27,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	42	67	2	4,8	33	x	x	x
15 bis unter 25 Jahre	23	31	27	-8	-25,8	8	53,3	x	80,0
55 bis unter 65 Jahre	18	14	25	4	28,6	9	100,0	55,6	108,3
seit Jahresbeginn	277	124	1.507	x	x	104	60,1	67,6	17,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Männer	2,5	2,4	2,2	x	x	x	1,9	1,7	1,6
Frauen	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	12,3	11,7	10,4	x	x	x	8,1	7,6	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 42 auf 2.188 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 413 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 452 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+71).

Der Stellenbestand ist im Februar um 3 Stellen auf 351 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 64 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 78 neue Stellen, 49 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.597	3.557	3.588	40	1,1	501	16,2	17,7	19,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.188	2.230	2.052	-42	-1,9	131	6,4	8,4	9,8
54,8% Männer	1.199	1.206	1.110	-7	-0,6	151	14,4	18,8	23,9
45,2% Frauen	989	1.024	942	-35	-3,4	-20	-2,0	-1,8	-3,2
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	248	252	194	-4	-1,6	-11	-4,2	0,8	-14,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	36	24	5	13,9	-1	-2,4	-7,7	-47,8
30,0% 50 bis unter 65 Jahre	656	660	622	-4	-0,6	81	14,1	12,4	16,5
15,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	343	342	314	1	0,3	-13	-3,7	-5,0	-4,3
31,5% Langzeitarbeitslose	689	688	640	1	0,1	55	8,7	8,5	6,1
10,7% Schwerbehinderte	234	228	213	6	2,6	27	13,0	6,0	4,9
15,6% Ausländer	342	343	327	-1	-0,3	25	7,9	6,5	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	413	528	431	-115	-21,8	37	9,8	16,8	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	270	183	-106	-39,3	-32	-16,3	-11,2	-21,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	124	109	-6	-4,8	43	57,3	202,4	137,0
15 bis unter 25 Jahre	95	131	90	-36	-27,5	-	-	63,8	9,8
55 bis unter 65 Jahre	45	70	41	-25	-35,7	21	87,5	55,6	28,1
seit Jahresbeginn	941	528	5.237	x	x	113	13,6	16,8	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	452	356	480	96	27,0	71	18,6	34,8	64,4
dar. in Erwerbstätigkeit	127	107	133	20	18,7	-7	-5,2	1,9	17,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	97	135	19	19,6	60	107,1	246,4	x
15 bis unter 25 Jahre	99	66	91	33	50,0	18	22,2	13,8	65,5
55 bis unter 65 Jahre	44	46	96	-2	-4,3	13	41,9	187,5	231,0
seit Jahresbeginn	808	356	5.073	x	x	163	25,3	34,8	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	4,9	x	x	x	5,0	5,0	4,5
Männer	5,3	5,3	4,9	x	x	x	4,7	4,5	4,0
Frauen	5,1	5,3	4,9	x	x	x	5,3	5,5	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,9	3,7	x	x	x	5,1	4,9	4,5
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	1,3	x	x	x	2,4	2,2	2,6
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	5,7	x	x	x	5,6	5,7	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,3	x	x	x	6,5	6,6	6,0
Ausländer	12,8	12,8	12,2	x	x	x	11,7	11,9	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,0	5,5	x	x	x	5,6	5,6	5,1
Gemeldete Stellen									
Zugang	78	66	107	12	18,2	-49	-38,6	-64,5	3,9
dar. ungefördert ²⁾	78	52	77	26	50,0	-41	-34,5	-13,3	-25,2
Zugang seit Jahresbeginn	144	66	1.443	x	x	-169	-54,0	-64,5	-7,9
dar. ungefördert ²⁾	130	52	1.235	x	x	-49	-27,4	-13,3	-17,9
Bestand	351	354	350	-3	-0,8	-64	-15,4	-16,7	5,1
dar. ungefördert ²⁾	161	163	171	-2	-1,2	-95	-37,1	-38,0	-39,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 38 auf 1.066 Personen verringert. Das waren 82 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4).

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.879	1.882	1.906	-3	-0,2	162	9,4	13,2	14,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.066	1.104	975	-38	-3,4	-82	-7,1	-5,4	-2,0
59,1% Männer	630	634	563	-4	-0,6	20	3,3	7,3	16,1
40,9% Frauen	436	470	412	-34	-7,2	-102	-19,0	-18,4	-19,2
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	156	156	114	-	-	-41	-20,8	-17,9	-30,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	16	13	9	56,3	-2	-7,4	-38,5	-53,6
34,6% 50 bis unter 65 Jahre	369	370	334	-1	-0,3	48	15,0	8,8	14,0
22,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	244	238	209	6	2,5	32	15,1	7,2	8,9
16,3% Langzeitarbeitslose	174	180	158	-6	-3,3	25	16,8	16,9	23,4
8,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	87	89	83	-2	-2,2	14	19,2	30,9	53,7
13,9% Schwerbehinderte	148	142	130	6	4,2	9	6,5	-6,0	-4,4
12,9% Ausländer	138	138	130	-	-	-12	-8,0	-11,5	2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	352	273	-82	-23,3	-23	-7,8	-5,4	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	235	159	-97	-41,3	-34	-19,8	-17,0	-19,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	64	54	22	34,4	24	38,7	88,2	63,6
15 bis unter 25 Jahre	79	100	65	-21	-21,0	-6	-7,1	29,9	3,2
55 bis unter 65 Jahre	35	56	29	-21	-37,5	17	94,4	43,6	16,0
seit Jahresbeginn	622	352	3.839	x	x	-43	-6,5	-5,4	11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	291	203	242	88	43,3	4	1,4	14,0	25,4
dar. in Erwerbstätigkeit	92	85	90	7	8,2	-9	-8,9	-6,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	55	84	50	90,9	52	98,1	139,1	x
15 bis unter 25 Jahre	78	53	68	25	47,2	9	13,0	10,4	36,0
55 bis unter 65 Jahre	27	30	28	-3	-10,0	-	-	233,3	64,7
seit Jahresbeginn	494	203	3.497	x	x	29	6,2	14,0	11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,8	2,8	2,4
Männer	2,8	2,8	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,2
Frauen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,8	3,0	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	2,2	x	x	x	3,9	3,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,4	0,9	0,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,3	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,5	x	x	x	3,9	4,1	3,5
Ausländer	5,1	5,1	4,8	x	x	x	5,5	5,8	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,6	x	x	x	3,1	3,2	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Mosbach
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 1.122 Personen verringert. Das waren 213 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 143 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 161 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 67 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2009		Jan 2009		Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.718	1.675	1.682	43	2,6	339	24,6	23,3	25,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.122	1.126	1.077	-4	-0,4	213	23,4	26,4	23,2	
50,7% Männer	569	572	547	-3	-0,5	131	29,9	34,9	33,1	
49,3% Frauen	553	554	530	-1	-0,2	82	17,4	18,6	14,5	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	92	96	80	-4	-4,2	30	48,4	60,0	23,1	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	20	11	-4	-20,0	1	6,7	53,8	-38,9	
25,6% 50 bis unter 65 Jahre	287	290	288	-3	-1,0	33	13,0	17,4	19,5	
8,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	99	104	105	-5	-4,8	-45	-31,3	-24,6	-22,8	
45,9% Langzeitarbeitslose	515	508	482	7	1,4	30	6,2	5,8	1,5	
4,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	55	59	55	-4	-6,8	-69	-55,6	-51,2	-54,5	
7,7% Schwerbehinderte	86	86	83	-	-	18	26,5	34,4	23,9	
18,2% Ausländer	204	205	197	-1	-0,5	37	22,2	23,5	23,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	143	176	158	-33	-18,8	60	72,3	120,0	29,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	35	24	-9	-25,7	2	8,3	66,7	-33,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	60	55	-28	-46,7	19	146,2	x	x	
15 bis unter 25 Jahre	16	31	25	-15	-48,4	6	60,0	x	31,6	
55 bis unter 65 Jahre	10	14	12	-4	-28,6	4	66,7	133,3	71,4	
seit Jahresbeginn	319	176	1.398	x	x	156	95,7	120,0	13,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	161	153	238	8	5,2	67	71,3	77,9	140,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	35	22	43	13	59,1	2	6,1	57,1	87,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	42	51	-31	-73,8	8	x	x	*	
15 bis unter 25 Jahre	21	13	23	8	61,5	9	75,0	30,0	x	
55 bis unter 65 Jahre	17	16	68	1	6,3	13	x	128,6	x	
seit Jahresbeginn	314	153	1.576	x	x	134	74,4	77,9	6,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,0	1,9	1,8	
Frauen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	0,6	x	x	x	0,9	0,7	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
Ausländer	7,6	7,6	7,3	x	x	x	6,2	6,1	5,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 27 auf 1.008 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 219 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 245 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74).

Der Stellenbestand ist im Februar um 38 Stellen auf 194 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 96 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 79 neue Stellen, 23 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2009		Jan 2009	Dez 2008
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.697	1.701	1.689	-4	-0,2	150	9,7	16,2	21,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.008	1.035	931	-27	-2,6	-29	-2,8	3,0	12,7
56,3% Männer	567	590	502	-23	-3,9	21	3,8	12,8	24,0
43,8% Frauen	441	445	429	-4	-0,9	-50	-10,2	-7,7	1,9
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	104	114	112	-10	-8,8	-26	-20,0	-5,8	19,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	20	22	1	5,0	-2	-8,7	11,1	37,5
32,7% 50 bis unter 65 Jahre	330	323	295	7	2,2	41	14,2	16,6	23,9
20,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	202	197	184	5	2,5	40	24,7	30,5	36,3
30,9% Langzeitarbeitslose	311	299	267	12	4,0	34	12,3	12,8	2,3
9,3% Schwerbehinderte	94	95	91	-1	-1,1	13	16,0	21,8	28,2
13,4% Ausländer	135	137	134	-2	-1,5	-14	-9,4	0,7	15,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	298	232	-79	-26,5	15	7,4	-6,6	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	109	200	97	-91	-45,5	-1	-0,9	-13,8	-27,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	48	60	10	20,8	26	81,3	84,6	76,5
15 bis unter 25 Jahre	37	49	39	-12	-24,5	-7	-15,9	-3,9	2,6
55 bis unter 65 Jahre	29	33	26	-4	-12,1	11	61,1	17,9	4,0
seit Jahresbeginn	517	298	2.815	x	x	-6	-1,1	-6,6	21,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	194	221	51	26,3	74	43,3	40,6	44,4
dar. in Erwerbstätigkeit	99	70	60	29	41,4	44	80,0	-1,4	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	61	62	-3	-4,9	28	93,3	x	195,2
15 bis unter 25 Jahre	49	41	40	8	19,5	17	53,1	78,3	66,7
55 bis unter 65 Jahre	28	25	21	3	12,0	20	250,0	66,7	40,0
seit Jahresbeginn	439	194	2.699	x	x	130	42,1	40,6	16,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,8	5,2	x	x	x	5,8	5,6	4,6
Männer	5,9	6,1	5,2	x	x	x	5,6	5,4	4,2
Frauen	5,4	5,4	5,2	x	x	x	6,1	6,0	5,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,3	5,2	x	x	x	6,1	5,7	4,4
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,9	x	x	x	3,2	2,5	2,2
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,0	x	x	x	6,3	6,0	5,2
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,3	6,8	x	x	x	6,5	6,0	5,4
Ausländer	14,1	14,3	14,0	x	x	x	15,7	14,3	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,5	5,9	x	x	x	6,6	6,4	5,2
Gemeldete Stellen									
Zugang	79	65	36	14	21,5	-23	-22,5	30,0	-64,4
dar. ungefördert ²⁾	78	62	35	16	25,8	-24	-23,5	31,9	-63,5
Zugang seit Jahresbeginn	144	65	926	x	x	-8	-5,3	30,0	-46,6
dar. ungefördert ²⁾	140	62	881	x	x	-9	-6,0	31,9	-47,3
Bestand	194	156	148	38	24,4	-96	-33,1	-43,5	-53,2
dar. ungefördert ²⁾	189	150	143	39	26,0	-100	-34,6	-44,6	-54,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Ohne Stellen für ABM, AGH, PSA und BSI

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 22 auf 520 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+43).

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	912	918	927	-6	-0,7	144	18,8	24,1	33,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	520	542	480	-22	-4,1	25	5,1	9,5	28,7
62,1% Männer	323	345	279	-22	-6,4	42	14,9	20,2	43,8
37,9% Frauen	197	197	201	-	-	-17	-7,9	-5,3	12,3
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	62	64	69	-2	-3,1	-30	-32,6	-27,3	7,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	9	1	16,7	-4	-36,4	-25,0	28,6
33,8% 50 bis unter 65 Jahre	176	174	160	2	1,1	37	26,6	28,9	44,1
21,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	109	111	105	-2	-1,8	27	32,9	40,5	50,0
11,9% Langzeitarbeitslose	62	64	61	-2	-3,1	23	59,0	73,0	79,4
6,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	35	37	34	-2	-5,4	19	118,8	131,3	209,1
8,8% Schwerbehinderte	46	48	44	-2	-4,2	11	31,4	26,3	29,4
10,6% Ausländer	55	54	54	1	1,9	-3	-5,2	-8,5	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	216	163	-79	-36,6	-	-	-9,2	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	168	81	-84	-50,0	-8	-8,7	-16,4	-23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	31	46	1	3,2	11	52,4	181,8	100,0
15 bis unter 25 Jahre	28	34	30	-6	-17,6	-6	-17,6	-26,1	-6,3
55 bis unter 65 Jahre	19	26	21	-7	-26,9	8	72,7	8,3	-
seit Jahresbeginn	353	216	1.969	x	x	-22	-5,9	-9,2	27,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	142	115	9	6,3	43	39,8	47,9	29,2
dar. in Erwerbstätigkeit	78	59	42	19	32,2	38	95,0	-	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	51	26	-17	-33,3	12	54,5	x	116,7
15 bis unter 25 Jahre	33	34	21	-1	-2,9	7	26,9	61,9	23,5
55 bis unter 65 Jahre	21	20	10	1	5,0	14	200,0	66,7	-9,1
seit Jahresbeginn	293	142	1.726	x	x	89	43,6	47,9	22,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,1
Männer	3,3	3,6	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,0
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,2	x	x	x	4,3	4,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	1,2	x	x	x	1,5	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,4
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,3	3,2	2,8
Ausländer	5,8	5,6	5,6	x	x	x	6,1	6,2	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,0	x	x	x	3,1	3,1	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim - Geschäftsstelle Wertheim
Februar 2010

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 5 auf 488 Personen verringert. Das waren 54 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 82 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Feb 2010	Jan 2010	Dez 2009	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	Jan 2009	Dez 2008
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	785	783	762	2	0,3	6	0,8	8,1	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	488	493	451	-5	-1,0	-54	-10,0	-3,3	-0,4
50,0% Männer	244	245	223	-1	-0,4	-21	-7,9	3,8	5,7
50,0% Frauen	244	248	228	-4	-1,6	-33	-11,9	-9,5	-5,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	42	50	43	-8	-16,0	4	10,5	51,5	43,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	13	-	-	2	16,7	40,0	44,4
31,6% 50 bis unter 65 Jahre	154	149	135	5	3,4	4	2,7	4,9	6,3
19,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	93	86	79	7	8,1	13	16,3	19,4	21,5
51,0% Langzeitarbeitslose	249	235	206	14	6,0	11	4,6	3,1	-9,3
11,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	54	48	48	6	12,5	7	14,9	11,6	20,0
9,8% Schwerbehinderte	48	47	47	1	2,1	2	4,3	17,5	27,0
16,4% Ausländer	80	83	80	-3	-3,6	-11	-12,1	7,8	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	82	82	69	-	-	15	22,4	1,2	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	32	16	-7	-21,9	7	38,9	3,2	-40,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	17	14	9	52,9	15	136,4	13,3	27,3
15 bis unter 25 Jahre	9	15	9	-6	-40,0	-1	-10,0	200,0	50,0
55 bis unter 65 Jahre	10	7	5	3	42,9	3	42,9	75,0	25,0
seit Jahresbeginn	164	82	846	x	x	16	10,8	1,2	9,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	52	106	42	80,8	31	49,2	23,8	65,6
dar. in Erwerbstätigkeit	21	11	18	10	90,9	6	40,0	-8,3	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	10	36	14	140,0	16	200,0	150,0	x
15 bis unter 25 Jahre	16	7	19	9	128,6	10	166,7	*	171,4
55 bis unter 65 Jahre	7	5	11	2	40,0	*	*	66,7	175,0
seit Jahresbeginn	146	52	973	x	x	41	39,0	23,8	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,5	x	x	x	3,0	2,9	2,5
Männer	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,4	2,2
Frauen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	3,4	3,4	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,3	2,0	x	x	x	1,8	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,7	x	x	x	3,2	3,1	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	2,9	x	x	x	3,2	2,9	2,6
Ausländer	8,4	8,7	8,4	x	x	x	9,6	8,1	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	3,4	3,2	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in d Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt